



## Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

### Kulturminister Robra übernimmt Schirmherrschaft über die Konzertreihe „Junge Talente“

Staats- und Kulturminister Rainer Robra hat kürzlich die Schirmherrschaft über die Konzertreihe „Junge Talente“ in der Naumburger Stadtkirche St. Wenzel übernommen. Im Rahmen dieses Projektes wird jungen Organistinnen und Organisten die Gelegenheit gegeben, an der berühmten Hildebrandt-Orgel zu konzertieren. Das Instrument ist die einzige erhalten gebliebene große Bach-Orgel. Der Komponist Johann Sebastian Bach hat sie maßgeblich mitkonzipiert und im Jahr 1746 abgenommen.

Robra erklärte: „Mit großer Freude habe ich die Schirmherrschaft übernommen. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, dass junge Musikerinnen und Musiker in unserem Land eine Bühne bekommen, um ihr Können zu zeigen und sich künstlerisch weiterzuentwickeln. Wenn es sich bei dieser Bühne um eine so bedeutsame und weit über unser Bundesland hinaus bekannte Orgel wie die Hildebrandt-Orgel in St. Wenzel handelt, erhält das Projekt eine besonders wertvolle Prägung.“

Für Wenzelsorganisten Nicolas Berndt gehört die Orgel zu den herausragenden Kulturschätzen Deutschlands und auch Europas. „Sie erlaubt einen einzigartigen und vor allen Dingen authentischen Einblick in die Klangvorstellungen Bachs von seiner Orgelmusik. Damit macht sie Naumburg zu einem wichtigen Bach-Ort. Umso dankbarer bin ich dem Staatsminister für sein Engagement“, so Berndt.

Der Wenzelsorganist hat im Jahr 2020 mit der Reihe „Junge Talente“ erstmals ein weiteres Konzertformat zu dem bereits bestehenden, umfangreichen Programm hinzugefügt. Die Organisatoren haben sich zudem vorgenommen, ein Netzwerk einer neuen Generation von Organistinnen und Organisten zu knüpfen. In diesem Sinne versteht sich die Reihe nicht nur als Konzert-Format, sondern auch als internationale musikalische Bildungsarbeit.

Die jungen Musikerinnen und Musiker sollen nicht nur ihre musikalischen Fertigkeiten entwickeln, sondern auch in einer offenen Meisterklasse mit regionalen Interpreten in den Erfahrungsaustausch über die Orgelmusik Bachs treten. Dieser Austausch beschränkt sich nicht nur auf die Hildebrandt-Orgel in Naumburg, sondern bezieht auch andere Musik- und Wirkungsstätten sowie Instrumente in Sachsen-Anhalt und in der mitteldeutschen Kulturlandschaft ein.

#### Hintergrund:

**Nicolas Berndt** wurde im September 2019 auf die Stelle des Wenzelsorganisten gewählt. Das Amt gilt als eines der traditionsreichsten und renommiertesten Organisten-Ämter. Zugleich ist er auch Künstlerischer Leiter der Konzertreihen und des Festivals „Hildebrandt-Tage“. Der gebürtige Bonner ist Gewinner und Preisträger zahlreicher internationaler Orgelwettbewerbe und als Konzertorganist und Improvisator tätig. Daneben unterrichtet er an der Leipziger Musikhochschule und am Thomanerchor.

**Die Hildebrandt-Orgel** erleben in über hundert Konzerten pro Jahr mehrere tausend Besucherinnen und Besucher aus aller Welt. Außer in der **Konzertreihe „Junge Talente“** erklingt sie mehrmals pro Woche von Mai bis Oktober in den Mittagskonzerten „Orgel punkt Zwölf“. In den großen Abendkonzerten des „Internationalen Orgelsommers“ sind jeweils im Juli und August die berühmtesten Vertreter der Orgelszene zu Gast in Naumburg. Daneben findet alle zwei Jahre das Musikfestival „Hildebrandt-Tage“ statt.

Das aktuelle Jahresprogramm ist zu finden auf der Webseite: [www.hildebrandt-orgel.de](http://www.hildebrandt-orgel.de)